

Hygienekonzept

Deutsche Assoziation Fuß und Sprunggelenk D.A.F. Kurse Vorfußchirurgie-Kurs 06. und 07.11.2020 und Kinderfuß-Kurs 13. und 14.11.2020

Grundsätzliches

- den 36 teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten (einschl. 4 Referenten, 1 Betreuer, Aussteller) wird das Hygienekonzept im Vorfeld per Mail bekannt gegeben.
- Es wird vor der Veranstaltung den Teilnehmern ein Fragebogen bzgl. einer möglichen SARS-CoV-2 Infektion, Kontakten zu COVID19 Erkrankten oder Aufenthalt in Risikogebieten übersandt.
- Eine Teilnahme ist nicht erlaubt, wenn jemand sich in einem Risikogebiet länger aufgehalten hat, Kontakt zu einer Covid19 positiv getesteten Person hatte oder Anzeichen für eine SARS-CoV-2 Infektion zeigt. Ansonsten führen alle Beteiligten die ihnen im Vorfeld bekanntgegebenen Hygienebedingungen eigenverantwortlich aus.
- die Teilnehmer sind verpflichtet Mund- und Nasenschutz selbst mitzuführen und im Gebäude zu tragen.
- Aussteller sind erlaubt, am Stand muss ein MN-Schutz getragen werden. Pro Stand ist ein Firmenvertreter erlaubt. Die Stände sind im Foyer am Brunnen mit ausreichendem Sicherheitsabstand aufgebaut. Dabei sorgt die Tiefe des Tisches für Abstand zwischen dem Interessenten und dem Aussteller.
- das Hygienekonzept garantiert nicht die Durchführung des Kurses, da gesetzliche Bedingungen oder Verordnungen der Regierung oder Einsatzleitung der Klinik auch kurzfristig Kurse verbieten können.
- Catering ist eingeplant als Lunchtüten, Getränke in kleinen Flaschen zur Selbstbedienung, Ausgabe in auseinandergezogener Schlange ohne Personal
- Alle Teilnehmer werden namentlich vor dem Kurs registriert, somit liegen dem Veranstalter alle Angaben zur Person vor. Eine Belehrung bzgl. der Hygienevorschriften erfolgt im Rahmen der Begrüßung am ersten Kurstag.

Theoretische Kursteile

- maximal 18 Teilnehmer zuzüglich der 2 Dozenten können im Vortragssaal bei gewährleistetem Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m in alle Richtungen untergebracht werden bei einer Gesamtkapazität/Saalgröße für 180 Plätze in Reihenbestuhlung. Die Stühle sind mit dem nötigen Sicherheitsabstand aufgestellt.
 - die anwesenden Personen halten einen Abstand von 1,5m zueinander ein
 - auch bei diesem Abstand soll auf das Tragen eines NMS im Saal nicht verzichtet werden
 - Der zu Beginn der Veranstaltung eingenommene Platz wird während des gesamten Tages nach den Pausen oder anderen Kursteilen wieder eingenommen.
 - NMS werden von den Teilnehmern mitgebracht
 - Der Saal wird gut gelüftet (mindestens 2x5min/h).
 - Engstellen sind die Ein-/Ausgänge
 - es erfolgt ein Einzeleinlass
 - Ein- und Ausgang werden in den Wegstrecken getrennt
 - an den Ein-/Ausgängen finden sich Ständer mit Hände-Desinfektionsmitteln
 - für Eintragungen in Listen (Ärztchamber, Anwesenheit ...) und andere Unterschriften (Sicherheitsbelehrung, Haftungsausschlüsse, Evaluationen ...) werden den Teilnehmern eigene Stifte zur Verfügung gestellt, ebenso wie Blöcke
 - die Verwendung von Mikrofonen unterbleibt bei geringer Gruppengröße
-

Wege

- für eventuelle Wartezeiten vor den Theorie-/Praktikumsräumlichkeiten sollen sich die Personen auf die Freifläche (Cafeteria, Außengelände, Verbindungsgänge) verteilen
- im Gebäude ist Maskenpflicht
- es gibt zwei Treppenhäuser, für den Wechsel zwischen Vortragssaal und Präparier-Saal (Ops) kann somit eine Einbahnregelung eingehalten werden

Praktischer Kursteil

- Die Teilnehmer werden Paarweise in Teams eingeteilt, das Team wird einem Präpariertisch zugeteilt, um auf direktem Weg seinen Platz einzunehmen. Jedes Team bleibt über die 1,5 Tage des Kurses unverändert zusammen.
- Die Abstände beim Präparieren sind gewährleistet, da jeweils 2 Teams in einem OP-Saal mit 20 qm arbeiten – Lüftungstechnik auch für Endoprothetik-Ops zugelassen.
- Betreuer und Kursteilnehmer dürfen nicht mehr als zu zweit um einen Kurstisch tätig sein
- dabei besteht die PSA aus Vollkittel, Handschuhen, Mundschutz
- Händedesinfektion bei Ein- und Austritt

Sowohl der Vortragsraum (Kapelle/Vorraum/Ausstellertische am Brunnenbereich) als auch die OP Säle werden am Ende des Tages desinfizierend gereinigt (Handkontaktstellen, Inventar, Boden).

Material-Checkliste

- Desinfektionsspender
- Reservemasken
- PSA
 - Vollkittel
 - Handschuhe
 - Mundschutz
- Corona-Nachverfolgungsliste
- Stifte
- Wegebeschilderung
- ggf. Bodenmarkierung für Catering
-